

ANMELDUNG

Zur Anmeldung füllen Sie bitte diese Seite – möglichst in Blockschrift – aus und senden diese per Fax an die Nummer **030 288846-46!**

An der Fortbildungsveranstaltung
“Hepatozelluläres Karzinom: Diagnostik, neue Therapieoptionen und Ausblicke”
am Mittwoch, 23. Februar 2011, um 18.00 Uhr,
im Herrenkrug Parkhotel an der Elbe

- nehme ich gern teil, und zwar mit ___ Begleitpersonen.
- kann ich leider nicht teilnehmen, bitte aber um Informationen.
- Ich bitte um einen Fortbildungsbeleg der (Landes)ärztekammer.

Name, Vorname

Klinik/Praxis

Adresse

Telefon/Fax

E-Mail

Selbstverständlich können Sie sich auch telefonisch oder per E-Mail anmelden. Bitte wenden Sie sich an:

Andreas Krech
Telefon: 030 288846-22
E-Mail: a.krech@ipse.de

ipse Communication
Albrechtstraße 14 B
10117 Berlin

ANFAHRT

Herrenkrug Parkhotel an der Elbe

Herrenkrug 3
39114 Magdeburg
www.herrenkrug.de



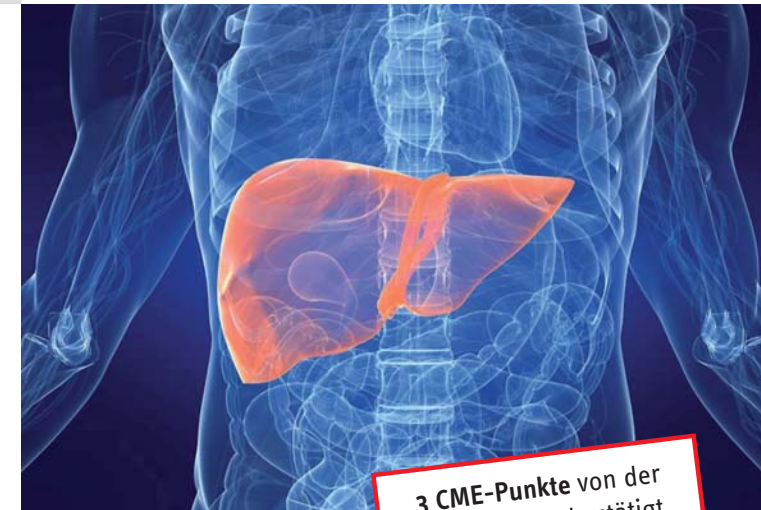
MIT DER DEUTSCHEN BAHN - ICE; IC; RE:

- bis Magdeburg Hauptbahnhof
- ab Bahnhofsvorplatz mit dem Taxi - Dauer ca. 15 min
- oder mit der Straßenbahn LINIE 6 “HERRENKRUG” Richtung Haltestelle an der Hauptstraße vor dem Einkaufscenter “City Caree” bis zur Endhaltestelle “HERRENKRUG” - noch ca. 200 Meter bis zum Hotel - Dauer ca. 20 min

Parkplätze sind in ausreichender Zahl vorhanden.

HEPATOZELLULÄRES KARZINOM:

Diagnostik, neue Therapieoptionen
und Ausblicke



3 CME-Punkte von der
Ärztekammer bestätigt.

Fortbildungsveranstaltung der
Interdisziplinären HCC-Ambulanz
Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Mittwoch, 23. Februar 2011, um 18.00 Uhr
Herrenkrug Parkhotel an der Elbe
Herrenkrug 3 | 39114 Magdeburg



OTTO VON GUERICKE
UNIVERSITÄT
MAGDEBURG

MED

MEDIZINISCHE
FAKULTÄT

EINLADUNG

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

das Hepatozelluläre Karzinom steht wieder im Mittelpunkt weltweiten Interesses, seitdem die Einführung von Sorafenib deutliche Fortschritte bei der Behandlung bewirkt hat. Neue Studienkonzepte kombinieren systemische Therapien, um die Behandlungserfolge gerade bei fortgeschrittenem HCC zu verbessern.

Auch bildgeführte lokale oder locoregionäre Therapien haben Einzug in die Leitlinien für die Behandlung des HCC gehalten.

Am stärksten hat in jüngster Zeit die Selektive Interne Radiotherapie (SIRT) an Bedeutung gewonnen. Bei der SIRT werden winzige Harz-Mikrosphären, die den Betastrahler Yttrium-90 enthalten, in die Leberarterie injiziert und sammeln sich in den präkapillaren Gefäßen des Tumorgewebes. Die radioaktive Wirkung der Mikrosphären mit einer selektiven Zerstörung des Tumorgewebes führt in den vorliegenden Studien zu erstaunlichen Tumorkontrollraten.

Die klinische Erfahrung lehrt, dass Kombinationen lokaler, locoregionärer und systemischer Therapien in interdisziplinärer Abwägung häufig auch Patienten mit fortgeschrittenen oder metastasierten HCC zu eindrucksvollen Überlebenszeiten verhelfen. Mit der Initiierung von SORAMIC, der weltweit größten unabhängigen klinischen Studie, wird im Rahmen eines internationalen und multizentrischen Projekts erstmals die Wirksamkeit von Kombinationstherapien unter Einschluss von SIRT, RFA und Sorafenib getestet – ein Meilenstein auch mit Blick auf künftige innovative Studienformate für andere solide Tumore und die Kombination unterschiedlicher Therapieverfahren.

Gerne möchten wir Ihnen die neuen Konzepte der Kombinationsbehandlung des HCC in einer Veranstaltung vorstellen, die gleichzeitig auf den Beginn der SORAMIC Studie fällt – der erste Patient mit einer Kombinationstherapie wurde im Januar 2011 in Magdeburg in die Studie eingeschlossen.

Auf Wiedersehen im Februar in Magdeburg!



Prof. Dr. Jens Ricke
Direktor der Klinik für Radiologie
und Nuklearmedizin
Universitätsklinikum Magdeburg



Prof. Dr. Peter Malfertheiner
Direktor der Klinik für Gastroenterologie,
Hepatology und Infektiologie
Universitätsklinikum Magdeburg

WAS?

Hepatozelluläres Karzinom: Diagnostik, neue Therapieoptionen und Ausblicke

Fortbildungsveranstaltung Interdisziplinäre HCC-Ambulanz der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

WANN?

Mittwoch, 23. Februar 2011, um 18.00 Uhr

WO?

**Herrenkrug Parkhotel an der Elbe
Herrenkrug 3 | 39114 Magdeburg**

PROGRAMM & REFERENTEN

18.00 Uhr

Begrüßung und Einführung HCC – neue Wege in Diagnostik und Therapie

Prof. Dr. Peter Malfertheiner
(Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie)

18.10 Uhr

Die interdisziplinäre HCC Ambulanz des Universitätsklinikums Magdeburg. Paradigmenwechsel für patientenzentrierte Versorgung

Dr. Kerstin Schütte
(Klinik für Gastroenterologie, Hepatologie und Infektiologie)

Dr. Ricarda Seidensticker
(Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin)

Dr. Patrick Stübs
(Universitätsklinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie)

18.40 Uhr

Yttrium-90 - Radioembolisation (SIRT) in der Behandlung des HCC

Dr. Ricarda Seidensticker
(Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin)

19.20 Uhr

Die SORAMIC-Studie – neue Therapieoptionen durch kombinierten Methodeneinsatz

Prof. Dr. Jens Ricke
(Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin)

20.00 Uhr

Diskussion

ab 20.15 Uhr

Buffet & Erfrischungen